



Pressemitteilung Nr. 361

25. Oktober 2024

## **Der Film „Die Ermittlung. Oratorium in 11 Gesängen“ läuft im Rahmenprogramm des 14. *Günter Rohrbach Filmpreises***

**Neunkirchen, 25.10.2024** – Am Sonntag, 3. November, wird um 13 Uhr in der Stumm-schen Reithalle der Film „**Die Ermittlung. Oratorium in 11 Gesängen**“ von RP Kahl gezeigt.

Es ist die Verfilmung des gleichnamigen Theaterstücks von Peter Weiss, das auf der Basis eigener Notizen sowie Protokollen des Auschwitzprozesses in Frankfurt am Main von 1963 bis 1965 entstand.

In dialogischer und erzählender Form beschreibt der Film in elf Etappen den Weg der Opfer von der Rampe bei der Ankunft in Auschwitz bis zu den Feueröfen. Im Zentrum des Films stehen ein Richter, ein Verteidiger und ein Ankläger, die im Rahmen der Verhandlung auf 39 Zeuginnen und Zeugen treffen, die von ihren Erlebnissen und Beobachtungen in Auschwitz berichten.

Dabei ermöglicht der Film durch einen klug-reduzierten Einsatz der Mittel einen sachlichen und doch tief erschütternden Zugang zur Aufarbeitung der unfassbaren Verbrechen an der Menschlichkeit.

Reinhard Klimmt, der ehem. Ministerpräsident des Saarlandes, führt in die Veranstaltung ein und steht für Fragen zur Verfügung.

Tickets sind zum Preis von 6 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de) oder über die Ticket-Hotline 0651 / 97 90 777 erhältlich.

**Weiterführende Informationen zum *Günter Rohrbach Filmpreis* und zum weiteren Rahmenprogramm finden Sie hier:**

<https://www.guenter-rohrbach-filmpreis.de>

**Kontakt Günter Rohrbach Filmpreis Stiftung:**

Oberbürgermeister a.D. Jürgen Fried

Mobil: 0170 / 762 25 20

E-Mail: [fried@guenter-rohrbach-filmpreis-stiftung.de](mailto:fried@guenter-rohrbach-filmpreis-stiftung.de)

**Pressekontakt:**

Cornelia Feld, Kreisstadt Neunkirchen

Telefon: 06821 / 202 111

E-Mail: [filmpreis@neunkirchen.de](mailto:filmpreis@neunkirchen.de)